

4.5 Version des Geodatendienstes

Stand: 01.04.2022

Basis ist das Dokument "Architektur der Geodateninfrastruktur Deutschland - Konventionen zu Metadaten" in der Version 2.1.0 vom 31.03.2022.

ID	gdide_4.5_versionGeodatendienst								
Ziel	Prüfung der Version des Geodatendienstes bei INSPIRE								
Beschreibung	<p>Ergänzend zum <i>serviceType</i> (4.4) ist im Feld <i>serviceTypeVersion</i> ([ISO 19119], Table C.1 No. 2) die OGC-Bezeichnung in der Form „OGC:<Diensttyp> <Version>“ einzutragen, also z. B. „OGC:WMS 1.1.1“ oder „OGC:WFS 2.0“. Auf die Verwendung äquivalenter ISO-Bezeichner (z. B. OGC:WMS 1.1.1 = ISO 19128) ist an dieser Stelle aus Gründen der Einheitlichkeit zu verzichten. In Abhängigkeit vom jeweiligen <i>serviceType</i> ist das Element <i>serviceTypeVersion</i> wie folgt zu belegen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>serviceType</th> <th>serviceTypeVersion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>discovery</td> <td>„OGC:CSW <Version>“</td> </tr> <tr> <td>view</td> <td>„OGC:WMS <Version>“ oder „OGC:WMTS <Version>“</td> </tr> <tr> <td>download</td> <td>„OGC:WFS <Version>“ oder „OGC:WCS <Version>“ oder „predefined ATOM“</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Angabe der Versionsnummer ist außer bei „predefined ATOM“ verpflichtend. Die Versionsnummer richtet sich bezüglich ihrer Schreibweise (2- oder 3-stellig) nach der Version der zu Grunde liegenden OGC-Spezifikation für den Dienst.</p>	serviceType	serviceTypeVersion	discovery	„OGC:CSW <Version>“	view	„OGC:WMS <Version>“ oder „OGC:WMTS <Version>“	download	„OGC:WFS <Version>“ oder „OGC:WCS <Version>“ oder „predefined ATOM“
serviceType	serviceTypeVersion								
discovery	„OGC:CSW <Version>“								
view	„OGC:WMS <Version>“ oder „OGC:WMTS <Version>“								
download	„OGC:WFS <Version>“ oder „OGC:WCS <Version>“ oder „predefined ATOM“								
Testmethode	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfe, ob es sich um einen Dienst-Metadatensatz handelt (hierarchyLevel=service). 2. Wenn [1] zutrifft: <ol style="list-style-type: none"> a. Prüfe, ob in SV_ServiceIdentification das Element serviceTypeVersion vorhanden ist. b. Prüfe, ob das Unterelement serviceTypeVersion nicht leer oder NULL ist. 3. Wenn [2] zutrifft: <ol style="list-style-type: none"> a. Wenn serviceType "discovery" > Prüfe, ob in serviceTypeVersion der Eintrag mit "OGC:CSW" beginnt. b. Wenn serviceType "view" > Prüfe, ob in serviceTypeVersion der Eintrag mit "OGC:WMS" oder "OGC:WMTS" beginnt. c. Wenn serviceType "download" > Prüfe, ob in serviceTypeVersion der Eintrag mit „OGC:WFS“ oder „OGC:WCS“ beginnt oder „predefined ATOM“ vorhanden ist. 								

Fehlermeldungen/Warnungen	<ul style="list-style-type: none"> • [] Wenn es sich nicht um einen Dienst-Metadatenatz handelt, wird der Test nicht durchgeführt [1]. • [F] Wenn kein entsprechendes serviceTypeVersion-Element im SV_ServiceIdentification-Element und/oder kein Eintrag vorhanden ist [2]: "Fehler: Ein Dienst-Metadatenatz muss immer eine Information über Art <u>und</u> Version des Geodatendienstes, den er beschreibt, besitzen. Das Element serviceTypeVersion darf nicht leer sein und soll die OGC-Bezeichnung in der Form „OGC:<Diensttyp> <Version>“ bzw. „predefined ATOM“ beinhalten." • [W] Wenn Eintrag in serviceTypeVersion nicht "OGC:CSW" [3a]: "Warnung: Im Rahmen der GDI-DE wird empfohlen, die Art des Geodatendienstes im Element serviceTypeVersion näher zu spezifizieren. Auf die Verwendung äquivalenter ISO-Bezeichner (z. B. OGC:CSW 1.1.1 = ISO 19128) wird aus Gründen der Einheitlichkeit verzichtet. Die Festlegungen im Dokument "Konventionen zu Metadaten" empfehlen, bei serviceType "discovery" den Eintrag in serviceTypeVersion nach dem Muster "OGC:CSW <version>" zu bilden." • [W] Wenn Eintrag in serviceTypeVersion nicht "OGC:WMS" oder "OGC:WMTS" [3b]: "Warnung: Im Rahmen der GDI-DE wird empfohlen, die Art des Geodatendienstes im Element serviceTypeVersion näher zu spezifizieren. Auf die Verwendung äquivalenter ISO-Bezeichner (z. B. OGC:CSW 1.1.1 = ISO 19128) wird aus Gründen der Einheitlichkeit verzichtet. Die Festlegungen im Dokument "Konventionen zu Metadaten" empfehlen, bei serviceType "view" den Eintrag in serviceTypeVersion nach dem Muster "OGC:WMS <version>" oder "OGC:WMTS <version>" zu bilden." • [W] Wenn Eintrag in serviceTypeVersion nicht „OGC:WFS“, „OGC:WCS“ oder „predefined ATOM“ [3c]: "Warnung: Im Rahmen der GDI-DE wird empfohlen, die Art des Geodatendienstes im Element serviceTypeVersion näher zu spezifizieren. Auf die Verwendung äquivalenter ISO-Bezeichner (z. B. OGC:CSW 1.1.1 = ISO 19128) wird aus Gründen der Einheitlichkeit verzichtet. Die Festlegungen im Dokument "Konventionen zu Metadaten" empfehlen, bei serviceType "download" den Eintrag in serviceTypeVersion nach dem Muster "OGC:WFS <version>" oder "OGC:WCS <version>" zu bilden oder "predefined ATOM" zu verwenden."
XPath	MD_Metadata/identificationInfo[1]/SV_ServiceIdentification/serviceTypeVersion
Referenzen	<ul style="list-style-type: none"> • [AK MD] Abschnitt 4.5 • [ISO 19119], Table C.1 No. 2
Test type	Automatisch
Notizen	<p>Beispiel</p> <pre> <srv:serviceType> <gco:LocalName codeSpace="http://inspire.ec.europa.eu/metadata-codelist/SpatialDataServiceType">view</gco:LocalName> </srv:serviceType> <srv:serviceTypeVersion> </pre>

	<code><gco:CharacterString>OGC:WMS 1.3.0</gco:CharacterString></code> <code></srv:serviceTypeVersion></code>
Konformitätsklasse	GDI-DE-INSPIRE